

10. Kieler Marktplatz | Ozeanbeobachtung – auf dem Weg zum Weltdatenzentrum?

am **Dienstag, den 18.06.2013**, um **16.00 Uhr**
im Landeshaus, Schleswig-Holstein-Saal, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

In einer Situation zunehmender anthropogener Einflüsse gewinnt die globale Ozeanbeobachtung stark an Bedeutung. Die heute zur Verfügung stehenden Informationen über den Zustand der Meeresumwelt sind meist nicht ausreichend. Der Kieler Marktplatz stellt aktuelle Entwicklungen in der Meeresbeobachtung, den Umgang mit Beobachtungsdaten sowie der integrierten Sensorentwicklung vor.

Programmablauf

16.00 Uhr | Begrüßung

Rolf Fischer, Staatssekretär im Ministerium für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein
Dr. Hartmut Euler, Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein
Prof. Dr. Martin Visbeck, Sprecher des Exzellenzclusters „Ozean der Zukunft“

16.20 Uhr | Immer, überall, alles... - hochgesteckte Ziele der zukünftigen Ozeanbeobachtung

Prof. Dr. Arne Körtzinger, GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel

16.50 Uhr | Workflow-basierte Verarbeitung und Archivierung von Ozeanbeobachtungsdaten

Prof. Dr. Wilhelm Hasselbring, Institut für Informatik, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

17.20 Uhr | Pause

17.50 Uhr | Big Data: Neue Informationstechnologie für die Erforschung der Ozeane

Martin Lochte-Holtgreven, Consist Software Solutions GmbH

18.20 Uhr | Unterwasserplattformen einen zusätzlichen Sinn geben – die Messung gelöster Gase im Ozean und anderen Gewässern

Peer Fietzek, CONTROS Systems & Solutions GmbH, GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel

ca. 18.50 Uhr | Ausklang

Anmeldung bis zum 14.06.2013 bei:

Annette Preikschat
Exzellenzcluster „Ozean der Zukunft“
Tel.: 0431 880 4308
Fax.: 0431 880 2539
E-Mail: apreikschat@uv.uni-kiel.de
www.futureocean.org

Martina Baum
Maritimes Cluster Norddeutschland
Tel.: 0431 66666 867
Fax.: 0431 66666 769
E-Mail: baum@wtsh.de
www.maritimes-cluster-nord.de